

## NoWasteX

Recycling bisher nicht rezyklierbarer und mengenmäßig sehr bedeutsamer Abfallströme von Kunststoff-Verbundmaterialien.

<b>Programm / Ausschreibung</b>	BASIS, Basisprogramm, Budgetjahr 2021	<b>Status</b>	abgeschlossen
<b>Projektstart</b>	01.07.2021	<b>Projektende</b>	30.06.2022
<b>Zeitraum</b>	2021 - 2022	<b>Projektlaufzeit</b>	12 Monate
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

Ziel von NoWasteX ist das stoffliche Recycling bisher nicht rezyklierbare und mengenmäßig sehr bedeutsame Abfallströme von Verbundmaterialien aus thermoplastischen Kunststoffen (vorwiegend Polyethylen = PE und Papier sowie Weich-PVC mit PET-Vliesen). In einem eigenen Recycling-Prozess sollte zerkleinert, compoundiert und regranuliert werden und abschließend zu neuen, dann sehr gut rezyklierbaren PE- bzw. PVC-Werkstoffen umgeformt werden. Aus den PE-Papier-Abfallverbunden sollten neue, faserverstärkte PE-Regranulate hergestellt werden, die in Extrusion und Spritzguss verwendbar werden. Nach entsprechender Compoundierung (mit z.B. mineralischen Füllstoffen) soll dann exemplarisch im eigenen Haus eine Extrusion einer PE-Winkelabdeckung auf 100 % Recycling-Basis vorgenommen werden. Aus der PVC-Faserverbunden sollten aus schon in Aufbereitung befindlichen Weich-PVC - Abfällen (Alt-Kabel) und PVC-Plattenwaren (niedriger K-Wert von ca. 56) hochwertige, faserverstärkte PVC-Regranulate hervorgehen.

### Projektkoordinator

- AUGUSTA Plastics GmbH

### Projektpartner

- Universität für Bodenkultur Wien